

## Fuchte, Karsten

---

**Von:** Christian Meidt <christian.meidt@aldi-nord.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 16. April 2014 12:37  
**An:** Fuchte, Karsten  
**Betreff:** Erweiterung /Neubau des ALDI Marktes in Nottuln  
**Anlagen:** 14-04-16\_14HB036\_Lageplan VE-01a.pdf; Bilder aus der Präsentationsunterlage 03-2014.pdf

**Kennzeichnung:** Zur Nachverfolgung  
**Kennzeichnungsstatus:** Gekennzeichnet

Sehr geehrter Herr Fuchte,

wie bereits am vergangenen Freitag persönlich besprochen, sende ich Ihnen in der Anlage zu dieser Mail einen aktualisierten Lageplan zu dem von uns geplanten Neubau des ALDI Marktes in Nottuln sowie Ansichten eines Standardmarktes nach heutiger Bauform.

Die besprochenen Punkte - Bäume und Fußweg auf das Grundstück - haben wir in die Planung mit aufgenommen, wobei nach unserer Meinung ein Fußweg auf das Grundstück im Bereich der Querungshilfe der Appelhülseener Straße vor dem Kreisel am sinnvollsten ist.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, haben wir uns in den vergangenen 2 Jahren damit beschäftigt, die Zukunftsfähigkeit und Langfristigkeit unserer ALDI-Märkte auf den Prüfstand zu stellen. Dazu gehörte sowohl eine Überprüfung der Architektur unserer Gebäude mit allen Vermaßen, Materialien und er Bauform als auch die Ausstattung des Innenausbaus mit allen Materialien und Farbkonzepten.

Bezüglich der Verkaufsfläche wurde festgelegt, dass wir zukünftig mit breiteren Laufwegen für unsere Kunden arbeiten wollen, um einerseits dem demographischen Wandel Rechnung zu tragen und insbesondere älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, sich in unseren Märkten frei bewegen zu können, ohne dabei zum Hindernis zu werden, besonders wenn diese Menschen mit Gehhilfen Unterstützung benötigen. Andererseits soll auch für junge Familien die Möglichkeit geschaffen werden, sich in den Märkten auch mit einem Kinderwagen beeinträchtigungsfrei zu bewegen.

Zur Schaffung einer verbesserten Übersichtlichkeit im Markt wollen wir die Regalhöhe und die Packhöhe unserer Warendarbietungen reduzieren. Dadurch wird auch die Erreichbarkeit der Waren für die Kunden verbessert.

In den einzelnen Gängen unserer Märkte sollen auch zusätzliche Durchgänge als Querverbindungen geschaffen werden. Dadurch können Laufwege für die Kunden verkürzt werden, was ein komfortableres Einkaufen ermöglicht.

Eine weitere Komforterhöhung soll im Parkplatzbereich umgesetzt werden. Wie wir alle wissen, sind die PKW in den vergangenen Jahren stetig gewachsen und sind insbesondere breiter geworden. Diese Entwicklung wollen wir auch bei unseren Stellplätzen berücksichtigen und haben entschieden, dass die Stellplatzbreite 2,80 m anstatt bisher 2,50 m betragen soll. Auch dies kommt sowohl älteren Menschen als auch Eltern mit Kindern entgegen. Hilft aber auch

allen anderen Kunden.

Die oben genannten Punkte sind nur kleine Beispiele dafür, welche grundsätzlichen Entscheidungen inzwischen in unserem Unternehmen getroffen wurden, um die Märkte zeitgemäßer und kundenfreundlicher zu gestalten. Die geplanten Maßnahmen, die auch alle vollumfänglich in Nottuln umgesetzt werden sollen, erfordern jedoch eine Vergrößerung der Verkaufsfläche auf die von uns geplante Größe von 1.200 m<sup>2</sup>. Klarstellen möchten wir an dieser Stelle, dass eine Ausweitung des Sortimentes durch die Flächenvergrößerung nicht beabsichtigt ist, zumal wir als Filialist ohnehin in allen Märkten, unabhängig von der Verkaufsraumgröße, die identische Artikelanzahl anbieten.

Erwähnen möchten wir an dieser Stelle noch, dass wir uns bei der konkreten Planung für Nottuln auch Gedanken gemacht haben zu der heutigen Anliefersituation. Derzeit befindet sich unsere Anlieferrampe auf der Rückseite des Marktes mit der Konsequenz, dass unser LKW nach dem Entladevorgang das Grundstück über die Kreulichstraße verlässt. Die Folge daraus ist, dass Wohnanlieger durch diesen Weg in Bezug auf Lärmbelastung beeinträchtigt sind. Bei der Neuplanung haben wir die Anlieferrampe an der hinteren Gebäudestirnseite positioniert und eine Lärmschutzwand vorgesehen. Der Fahrweg für den LKW würde dann ausschließlich über unser Grundstück geführt mit der Folge, dass die Anlieger entlastet werden.

Gerne würden wir die weiteren Gespräche mit Ihnen zur Entwicklung des B-Planes in Nottuln führen und bedanken uns bereits an dieser Stelle für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

ppa. Christian Meidt

Leiter Immobilien und Expansion

-----  
ALDI Immobilienverwaltung GmbH & Co. Kommanditgesellschaft  
Hohewardstraße 345-349  
45699 Herten

Büro Greven:  
Up'n Nien Esch 26-34  
48268 Greven  
Telefon: +49 (0) 2571 500-18  
FAX: +49 (0) 2571 500-85  
E-Mail: [christian.meidt@aldi-nord.de](mailto:christian.meidt@aldi-nord.de)  
-----

---

ALDI Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG, Hohewardstr. 345-349, 45699 Herten  
Kommanditgesellschaft Sitz Herten, Registergericht Recklinghausen, HRA 3517, persönlich haftende Gesellschafterin  
ALDI Immobilienverwaltung GmbH Sitz Essen, Registergericht Essen, HRB 16304, UST-IdNR.: DE 127 135 174,  
Geschäftsführer Robert Gerlach

Diese Nachricht einschließlich Anlagen ist ausschließlich für den angegebenen Empfänger bestimmt und kann privilegierte, vertrauliche oder sonst geschützte Informationen enthalten. Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten, sind Ihnen Kenntnisnahme, Vervielfältigung, Weiterleitung oder sonstige Verwertung ausdrücklich untersagt. Bitte benachrichtigen Sie den oben angegebenen Absender und löschen Sie die empfangene Nachricht.

This message including the enclosures is intended exclusively for the recipient stated and can contain privileged, confidential or otherwise protected information. Should you receive this message by mistake, it is strictly prohibited for you to use, disseminate, forward, print or copy this message. Please inform the sender mentioned above and delete the message received.